

### Informationsblatt für Anleger

	<b>Risikowarnung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Dieses öffentliche Angebot von Wertpapieren oder Veranlagungen wurde weder von der Finanzmarktaufsicht (FMA) noch einer anderen österreichischen Behörde geprüft oder genehmigt.</li> <li>b) Investitionen in Wertpapiere oder Veranlagungen sind mit Risiken verbunden, einschließlich des Risikos eines teilweisen oder vollständigen Verlusts des investierten Geldes oder des Risikos möglicherweise keine Rendite zu erhalten.</li> <li>c) Ihre Investition fällt nicht unter die gesetzlichen Einlagensicherungs- und Anlegerentschädigungssysteme.</li> <li>d) Es handelt sich nicht um ein Sparprodukt. Sie sollten nicht mehr als 10 % Ihres Nettovermögens in solche Wertpapiere oder Veranlagungen investieren.</li> <li>e) Sie werden die Wertpapiere oder Veranlagungen möglicherweise nicht nach Wunsch weiterverkaufen können.</li> </ul>
<b>Teil A</b>	<b>Informationen über den Emittenten und das geplante Projekt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) alwa projekt &amp; handels gmbh (im Folgenden „Emittent“) Föhrengasse 1, 7202 Bad Sauerbrunn   <u>Eigentümer:</u> Alexander Walk, geb. 17.12.1985, Bräuhausgasse 8/9, 2700 Wiener Neustadt   <u>Geschäftsführer:</u> Alexander Walk, geb. 17.12.1985  <u>Rechtsform:</u> Gesellschaft mit beschränkter Haftung  <u>Firmenbuchnummer:</u> FN 416963 g  <u>UID-NR.:</u> ATU68747902  <u>Telefon-Nr.:</u> +43 2622 / 27286  <u>Gewerbeschein(e):</u> kein(e) </li> <li>b) <u>Haupttätigkeiten des Emittenten:</u> Planung, Projektentwicklung und Projektdurchführung im Immobilienbereich;</li> <li>c) <u>Beschreibung des geplanten Projektes:</u> Der Emittent plant die Errichtung einer Wohnanlage mit 18 Wohneinheiten in 2700 Wiener Neustadt, Grazer Straße 27a.</li> </ul>
<b>Teil B</b>	<b>Hauptmerkmale des Angebots-Verfahrens und Bedingungen für die Kapitalbeschaffung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Fundingschwelle: EUR 250.000. Der Emittent hat noch keine Emissionen (nach dem Alternativfinanzierungsgesetz) durchgeführt;</li> <li>b) Zeichnungsfrist: 30 Tage ab Start der Zeichnungsfrist auf <a href="http://www.dagobertinvest.at">www.dagobertinvest.at</a></li> <li>c) Wird das Fundinglimit innerhalb der Zeichnungsfrist nicht erreicht, kann der Emittent die Zeichnungsfrist um maximal 30 Tage verlängern. Wird die Fundingschwelle während der (allenfalls verlängerten) Zeichnungsfrist nicht erreicht, wird der Emittent von sämtlichen Darlehensverträgen zurücktreten;</li> <li>d) Fundinglimit: EUR 850.000;</li> <li>e) Der Emittent stellt im Projektverlauf rund EUR 1.652.800 an Eigenmittel und laufenden Einnahmen für das Projekt zur Verfügung.</li> <li>f) Die Verringerung der Eigenkapitalquote durch die Aufnahme der Nachrangdarlehen ist nicht errechenbar, da die Gesellschaft per 31.12.2017 über ein negatives Eigenkapital verfügt.</li> </ul>
<b>TEIL C</b>	<b>Besondere Risikofaktoren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Der Anleger kann Forderungen auf Rückzahlung der Darlehen zur Fälligkeit nur geltend machen, sofern diese Zahlungen keinen Insolvenzgrund auslösen;</li> <li>b) Im Falle einer Insolvenz oder Liquidation erfolgt die Befriedigung des Anlegers nachrangig gegenüber allen anderen Gläubigern, mit Ausnahme von Eigentümern in Hinblick auf Eigenkapital und eigenkapitalersetzende Gesellschafterleistungen sowie Nachranggläubiger mit späterem Zuzählungsstichtag;</li> <li>c) Im Falle einer Insolvenz hat jeder Anleger die Kosten der Anmeldung seiner Forderung im Insolvenzverfahren selbst zu tragen;</li> <li>d) Eine Nachschusspflicht oder Haftung für Forderungen anderer Gläubiger besteht für die Anleger nicht;</li> <li>e) Laut der Bilanz vom 31.12.2017 liegt ein negatives Eigenkapital und ein Bilanzverlust vor.</li> </ul>
<b>TEIL D</b>	<b>Informationen über das Angebot von Wertpapieren oder Veranlagungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Qualifiziertes Nachrangdarlehen in einem Gesamtbetrag zwischen Fundingschwelle und Fundinglimits (vgl. Teil B, a) und d));</li> <li>b) Die Laufzeit beträgt 12 Monate mit einer Verzinsung von 7,00% p.a. bei einer Zeichnung innerhalb der ersten 21 Tage danach 6,50% p.a.. Die Rückzahlung erfolgt endfällig;</li> </ul>
<b>TEIL E</b>	<b>Anlegerrechte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Aus dem Darlehensvertrag erwachsen keine Kontroll- und Mitwirkungsrechte; Anleger haben Anspruch auf jährliche Auskunft über wesentliche Änderungen der in diesem Informationsblatt stehenden Angaben. Darüber hinaus wird jährlich der Jahresabschluss gemäß §§277 bis 279 UGB des Emittenten veröffentlicht. Weiters erfolgen quartalsmäßige Berichte;</li> <li>b) Eine Übertragung des qualifizierten Nachrangdarlehens durch den Anleger auf einen Dritten ist mit Zustimmung des Emittenten und der Plattformbetreiberin möglich. Es entstehen dabei keine Kosten seitens des Emittenten oder der Plattformbetreiberin;</li> <li>c) Eine Kündigung ist nicht vorgesehen;</li> </ul>
<b>TEIL F</b>	<b>Gebühren, Informationen und Rechtsbehelfe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Den Anlegern werden im Zusammenhang mit der Investition keine Gebühren und Kosten in Rechnung gestellt;</li> <li>b) Dem Emittenten werden im Zusammenhang der Investition einmalige Kosten von ca. 8,5% in Rechnung und jährliche Kosten von 1,00% in Rechnung gestellt;</li> <li>c) Zusätzliche Angaben und Informationen über das geplante Projekt und den Emittenten können unentgeltlich unter <a href="mailto:welcome@dagobertinvest.at">welcome@dagobertinvest.at</a> angefordert werden.</li> </ul>

		<p>d) Der Internet Ombudsmann (Margaretenstraße 70/2/10, 1050 Wien, <a href="http://www.ombudsmann.at">www.ombudsmann.at</a>) wird als außergerichtliche Streitschlichtungsstelle anerkannt;</p> <p>Die im Fall von Verwaltungsstrafen örtlich zuständige Bezirksverwaltungsbehörde ist die Bezirkshauptmannschaft Mattersburg, Marktgasse 2, 7210 Mattersburg;</p>
	<b>Prüfungsvermerk</b>	Geprüft iSd § 4 Abs. 9 AltFG am: 15.02.2019 durch ZePa Unternehmensberatung GmbH, Wohllebengasse 12-14, 1040 Wien
	<b>Hinweis</b>	<p>Gemäß § 4 Abs. 1 Z 2 bis 4 und Abs. 4 AltFG haben Emittenten neben diesem Informationsblatt noch folgende weitere Informationen zur Verfügung zu stellen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) den nach § 193 des Unternehmensgesetzbuches – UGB, BGBl. I Nr. 120/2005, erstellten aktuellen Jahresabschluss oder die nach § 193 UGB erstellte Eröffnungsbilanz;</li> <li>2) den Geschäftsplan;</li> <li>3) im Zusammenhang mit den angebotenen Wertpapieren oder Veranlagungen erstellte allgemeine Geschäftsbedingungen oder sonstige für den Anleger geltende Vertragsbedingungen</li> <li>4) Änderungen gegenüber diesem Informationsblatt sowie Änderungen gegenüber den in den Punkten 1. bis 3. genannten Dokumenten Diese Informationen finden Sie auf: <a href="http://www.dagobertinvest.at">www.dagobertinvest.at</a></li> </ol>

# MANZ Firmenregister

Quelle: Firmenbuch und Insolvenzdatei (Edikte) der Republik Österreich  
Lizenzgeber: Republik Österreich vertreten durch Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz  
Lizenznehmer: MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung GmbH, Kohlmarkt 16, 1010 Wien

Stichtag **14.01.2019** Firmenbuch-Auszug mit aktuellen Daten FN **416963 g**

Grundlage dieses Auszuges ist das Hauptbuch ergänzt um Daten aus der Urkundensammlung.

Letzte Eintragung am 18.10.2018 mit der Eintragsnummer 5  
zuständiges Gericht Landesgericht Eisenstadt

- FIRMA  
1 **alwa projekt & handels gmbh**
- RECHTSFORM  
1 Gesellschaft mit beschränkter Haftung
- SITZ in  
1 politischer Gemeinde Bad Sauerbrunn
- GESCHÄFTSANSCHRIFT  
1 Föhrengasse 1  
7202 Bad Sauerbrunn
- GESCHÄFTSZWEIG  
1 Handelsgewerbe, Projektentwicklung
- KAPITAL / GESCHÄFTSFALL/HAFTUNG  
1 EUR 35.000
- STICHTAG für JAHRESABSCHLUSS  
1 31. Dezember
- JAHRESABSCHLUSS (zuletzt eingetragen; weitere siehe Historie)  
5 zum 31.12.2017 eingereicht am 26.09.2018
- 1 Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft 001  
vom 23.05.2014

- GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich)  
1 A Alexander Walk, geb. 17.12.1985  
vertritt seit 03.06.2014 selbständig

GESELLSCHAFTER/IN	STAMMEINLAGE	HIERAUF GELEISTET
1 A Alexander Walk, geb. 17.12.1985	EUR 35.000	
1 .....	EUR 35.000	EUR 35.000
Summen:	EUR 35.000	EUR 35.000

## PERSONEN

- 1 A Alexander Walk, geb. 17.12.1985  
1 Bräuhausgasse 8/9  
2700 Wiener Neustadt

----- VOLLZUGSÜBERSICHT -----

Landesgericht Eisenstadt

1 eingetragen am 03.06.2014	Geschäftsfall 43 Fr 1029/14 m
Antrag auf Neueintragung einer Firma	eingelangt am 27.05.2014
5 eingetragen am 18.10.2018	Geschäftsfall 43 Fr 3098/18 s
Elektronische Einreichung Jahresabschluss	eingelangt am 26.09.2018

----- INFORMATION DER ÖSTERREICHISCHEN NATIONALBANK -----

zum 14.01.2019 gültige Identnummer: 17595959

---

MANZ Firmenregister

Abgefragt am 14.01.2019 13:28

---

----- HINWEIS -----

MANZ übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit und Aktualität der bereitgestellten Information. Diesbezügliche Haftungsansprüche gegen MANZ sind grundsätzlich ausgeschlossen.

## Offenzulegender Auszug aus der Bilanz der kleinen GmbH <sup>1)</sup>

Firmenbuchnummer	Firmenbuchgericht	Beginn und Ende des Geschäftsjahres
416963 g	Landesgericht Eisenstadt	01.01.2017 - 31.12.2017
Firma: alwa projekt & handels gmbh		
Unterzeichner/in(nen) des Jahresabschlusses: Alexander Walk, geb. 17.12.1985		

AKTIVA			PASSIVA		
	Geschäftsjahr <sup>2)</sup>	vorangegangenes Geschäftsjahr <sup>2)</sup>		Geschäftsjahr <sup>2)</sup>	vorangegangenes Geschäftsjahr <sup>2)</sup>
<b>A. Anlagevermögen</b>			<b>A. Eigenkapital/Negatives Eigenkapital <sup>3)</sup></b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	I. Eingefordertes Stammkapital:	35 000,00	35 000,00
II. Sachanlagen	1 595 491,88	1 438 928,98	Stammkapital	35 000,00	35 000,00
III. Finanzanlagen	0,00	0,00	abzüglich nach §10b Abs. 4 GmbHG		
			derzeit nicht einforderbare Einlagen <sup>4)</sup>	0,00	0,00
			abzüglich sonstige nicht	0,00	0,00
			eingeforderte ausstehende Einlagen	0,00	0,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>			davon eingezahlt	35 000,00	35 000,00
I. Vorräte	5 190 723,92	4 068 724,00	II. Kapitalrücklagen	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	136 752,82	302 917,05	III. Gewinnrücklagen	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	31 000,00	31 000,00	IV. Bilanzgewinn (Bilanzverlust),	-193 280,95	-214 450,46
III. Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00	davon Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-214 450,46	-206 696,22
IV. Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	110 707,21	34 877,28	<b>B. Rückstellungen</b>	700,00	750,00
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	10 000,00	15 000,00	<b>C. Verbindlichkeiten</b>	7 201 256,78	6 039 147,77
<b>D Aktive latente Steuern <sup>5)</sup></b>	0,00	0,00	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	7 027 406,44	5 753 618,95
<sup>6)</sup>			<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	0,00	0,00
<sup>6)</sup>			<sup>6)</sup>		
<b>Bilanzsumme</b>	<b>7 043 675,83</b>	<b>5 860 447,31</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>7 043 675,83</b>	<b>5 860 447,31</b>

Die Richtigkeit dieses Auszuges wird bestätigt: <sup>7)</sup>

Unterschrift des selbständig vertretungsbefugten und zeichnungsberechtigten Geschäftsführers am Origin Alexander Walk, geb. 17.12.1985 unterschrieben in Bad Sauerbrunn am 23.09.2018

Die Gesellschaft gilt unter Bedachtnahme auf § 221 Abs. 4 UGB im betreffenden Geschäftsjahr als Kleinst-Kapitalgesellschaft.

1) Achtung: Besteht nach § 268 UGB Prüfungspflicht, so ist auch der Bestätigungsvermerk offenzulegen.

2) Angabe in vollen 1.000 Euro ausreichend (§ 223 Abs. 2 und 277 UGB) - davon abweichend werden die vollen Beträge angeführt.

3) Nicht zutreffendes streichen.

4) Nur bei aufrechter Privilegierung.

5) Dieser Posten ist nur fakultativ zu bilden; wenn er aber gebildet wird, sind die unverrechneten Steuerbe- und entlastungen im Anhang aufzuschlüsseln.

6) Dieses Feld zur Einfügung weiterer Posten (§ 1 Abs. 3. UGB-Formblatt-V), dabei ist anzugeben, an welcher Stelle die Posten einzufügen sind; diese können auch gleich an dieser Stelle eingefügt werden.

7) Unterschrift der gesetzlichen Vertreter/innen in vertretungsbefugter Anzahl. Anzugeben sind auch Ort und Datum der Unterschrift.

## Geschäftsplan

### Das Unternehmen

Die alwa projekt & handels wurde 2014 gegründet beschäftigt sich überwiegend mit der Errichtung und Verwertung marktgerechter Wohnungen im Großraum Wiener Neustadt.

Auf diesem Weg konnten in den vergangenen Jahren mehrere Projekte mit positivem Track Record realisiert werden. Aktuell ist die Gesellschaft im Besitz von 13 Wohnungen, einem Wohnheim für 16 Menschen mit besonderen Bedürfnissen, einem Postverteilerzentrum, einer Kaltlagerhalle und einem Arbeiterquartier, welche alle samt vermietet sind.

Zusätzlich sind die im Bau befindlichen Miet- und Eigentumswohnungen im Ungarviertel in Wiener Neustadt voraussichtlich im Frühjahr diesen Jahres fertiggestellt – eine kurze Projektbeschreibung finden Sie nachstehend.

### Die Emmitentin

Die alwa projekt & handels gmbh wickelt die anstehenden Projekte zur Gänze ab, lediglich die Vermarktung und Verwertung werden über Makler abgewickelt.

Für weitere Projekte ist es angedacht nach wie vor die alwa als Projektgesellschaft auftreten zu lassen um eine weiter positive Geschäftsentwicklung zu gewährleisten.

### Unternehmensdaten

Firma	alwa projekt & handels gmbh
Rechtsform	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Firmenbuchnummer	416963g
Firmenbuchgericht	Landesgericht Eisenstadt
Sitz der Gesellschaft	Bad Sauerbrunn
Geschäftsadresse	7202 Bad Sauerbrunn, Föhrengasse 1
Stammkapital	€ 35.000 zur Gänze einbezahlt
Errichtung der Gesellschaft	23.05.2014
Geschäftsführer	Alexander Walk geb. 17.12.1985
Gesellschafter	Alexander Walk geb. 17.12.1985
Geschäftszweig	Immobilienentwicklung- und Realisierung



Organisatorisch obliegt es Hr. Walk jun. und Hr. Walk sen., welcher auf eine mehr als 20 jährige Erfahrung im Baugewerbe zurückblicken kann, nach Einholung der Meinungen eines Ziviltechnikers und Baumeisters, die Objekte zu bewerten und eine Entscheidung zur weiteren Bearbeitung des Projekts zu treffen.

Unser Unternehmen arbeitet in der Projektentwicklung nach folgendem Geschäftsmodell:

### **Ankauf von Liegenschaften**

Neben der Recherche von relevanten Inseraten (Print und online) sind wir in der Region sehr gut vernetzt. Die Grundstücke werden einer Erstanalyse hinsichtlich Preis, Lage, Flächenwidmung, Marktchancen, Grundbucheintragen etc. unterzogen. Bei positiver Beurteilung erfolgt eine detailliertere Prüfung, bevor ein Angebot unterbreitet wird.

### **Planung**

Hier erfolgen die Planungen der Projekte mit unseren professionellen Partnern und im Haus, Fragen der Baugenehmigung und das Einholen der Kostenvoranschläge sind hier inkludiert.

### **Vermarktung**

Während der Genehmigungsphase erfolgt der Vertriebsstart in Absprache mit den jeweils beauftragen Maklerbüro,

### **Bauphase**

Hier arbeiten wir mit renommierten Bauunternehmen zusammen, wobei der Baufortschritt im Rahmen der örtlichen Bauaufsicht überwacht und dokumentiert wird und die einzelnen Abschnitte durch einen gerichtlich beeideten Sachverständigen abgenommen werden. Unsere Projekte werden.

### **Finanzierungsbedarf**

Eine vorzeitige teilweise Herauslösung des gebundenen Eigenkapitals noch vor Projektabschluss ermöglicht eine breitere Suche und kontinuierlichere Befüllung der Projektpipeline, so dass auch künftig mit gleich hoher Qualität und gleichen Erträgen interessante Projekte erfolgreich umgesetzt werden können.

Bad Sauerbrunn im Februar 2019

Alexander Walk

## Informationen nach FernFinG

1	<b>Angaben über den Unternehmer</b>	<p>alwa projekt &amp; handels gmbh Föhrengasse 1, 7202 Bad Sauerbrunn</p> <p>Geschäftsführer: Alexander Walk, geb. 17.12.1985</p> <p>Firmensitz: Bad Sauerbrunn Firmenbuchnummer: FN 416963 g Firmenbuchgericht: Landesgericht Eisenstadt</p>
2	<b>Angaben über die Finanzdienstleistung</b>	
2.1	<b>Beschreibung</b>	<p>Qualifizierter Nachrangdarlehensvertrag, dabei handelt es sich um einen Darlehensvertrag, bei dem das Kapital gegenüber Fremdkapital wie zum Beispiel einem Bankkredit im Insolvenzfall nachrangig behandelt wird. Darüber hinaus kann dieses Darlehen keine Insolvenz auslösen. Es besteht keine Nachschusspflicht seitens des Investors und es handelt sich nicht um eine Unternehmensbeteiligung.</p> <p>Jeder Anleger veranlagt einen Darlehensbetrag zwischen EUR 250,00 und EUR 5.000,00 (unter bestimmten Voraussetzungen sind auch höhere Beträge möglich).</p> <p>Die Laufzeit des Darlehens beträgt 12 Monate und der Zinssatz beträgt 7,00%p.a. bei Zeichnung innerhalb der ersten 21 Tage, danach beträgt der Zinssatz 6,50% p.a.. Weitere Details sind dem Darlehensvertrag zu entnehmen.</p> <p>Es werden seitens des Investors keine über den Darlehensbetrag hinausgehenden Provisionen, Gebühren, Abgaben oder Steuern fällig, der Darlehensbetrag geht somit zu 100% an den Emittenten.</p>
2.2	<b>Weitere Risikohinweise</b>	<p>Es können keine verlässlichen Prognosen über künftige Erträge gemacht werden. Insbesondere stellen etwaige erwirtschaftete Erträge in der Vergangenheit keinen Indikator für künftige Erträge dar.</p> <p>Es können insbesondere auch folgende Risiken auftreten:</p> <p><b>Insolvenzrisiko</b> Darunter versteht man die Gefahr der Zahlungsunfähigkeit des Darlehensnehmers (Emittenten). Zahlungsunfähigkeit des Emittenten führt regelmäßig zu einem Totalverlust. Dieses Risiko steht in engem Zusammenhang mit dem Bonitätsrisiko.</p> <p><b>Totalverlustrisiko</b> Darunter versteht man das Risiko, dass ein Investment vollständig wertlos wird. Das Risiko des Totalverlustes bei Einzelinvestments ist höher als bei einem Portfolio mit mehreren Projekten.</p> <p>Operatives Risiko Darunter versteht man das Risiko, das durch die normale Geschäftstätigkeit des Unternehmens entsteht. Und auch besonders das Risiko der jeweiligen Branche.</p> <p><b>Malversationsrisiko</b> Darunter ist das Risiko zu verstehen, dass es im Unternehmen des Emittenten zu strafbaren Handlungen von Mitarbeitern/Organen kommt. Diese können nie zur Gänze ausgeschlossen werden. Malversationen können das Unternehmen mittelbar oder unmittelbar schädigen und auch zur Insolvenz führen.</p> <p><b>Klumpenrisiko</b> Darunter versteht man jenes Risiko, das entsteht, wenn man keine oder nur eine geringe Streuung des Portfolios vornimmt. Von einem Investment in nur wenige Titel ist daher abzuraten.</p> <p><b>Erschwerte Übertragbarkeit von Veranlagungen</b> Darunter ist zu verstehen, dass Ihre Investitionen nur unter besonderen Bedingungen übertragbar sind und dass es in der Regel keinen Kurswert gibt.</p>
2.3	<b>Steuern</b>	<p>Die tatsächlichen steuerlichen Auswirkungen sind von den individuellen Verhältnissen des Investors abhängig.</p> <p>Als natürliche Person mit Wohnsitz in Österreich sind Zinszahlungen einkommensteuerpflichtig gemäß §27 Abs. 2 Z22 EStG.</p> <p><b>Veranlagungsfreibetrag</b> gem. §41 Abs. 1 EStG: Lohnsteuerpflichtige Personen müssen gemäß §41 Abs. 1 Z1 eine Einkommensteuererklärung nur dann erstellen, wenn die nicht lohnsteuerpflichtigen Einkünfte EUR 730,- übersteigen, oder eine sonstige Bedingung vorliegt.</p> <p>Somit sind Einkünfte bis EUR 730,- steuerfrei.</p> <p>Bis zu dem Betrag von EUR 1.460,- gibt es eine Übergangsbestimmung.</p> <p>Erlöse aus einem etwaigen Verkauf sind ebenfalls einkommensteuerpflichtig.</p> <p>Diese Informationen gelten bis zur Mitteilung einer Änderung.</p>
2.4	<b>Zahlung und Erfüllung</b>	<p>Der Investor gibt mit dem Klick auf den „Jetzt zahlungspflichtig zeichnen“ Button sein Angebot ab. Dieses wird durch die Übermittlung des Zeichnungsscheins per E-Mail angenommen. Der Investor hat den Darlehensbetrag auf das angegebene österreichische Konto zu überweisen oder dem Emittenten ein entsprechendes SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen und der Investor hat darauf zu achten, dass sein Lichtbildausweis überprüft werden kann. Der Emittent behält sich das Recht vor, den Darlehensvertrag vor der Zuzahlung ohne Angabe von Gründen zu kündigen. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn die Funding-Schwelle nicht erreicht wird. In diesem Fall wird das Geld umgehend an den Investor zurücküberwiesen.</p>



2.5	<b>Fernkommunikationsmittel</b>	Für die Verwendung von Fernkommunikationsmitteln werden dem Investor keine gesonderten Kosten in Rechnung gestellt.
3	<b>Angaben über den Fernabsatzvertrag</b>	
3.1	<b>Rücktrittsrecht</b>	Es besteht ein 14 tägiges Rücktrittsrecht ab Vertragsabschluss. Die Rücktrittserklärung ist an alwa projekt & handels gmbh, Föhrengasse 1, 7202 Bad Sauerbrunn, zu richten. Die Gesellschaft hat innerhalb von 10 Werktagen ab Zugang der Rücktrittserklärung den Darlehensbetrag an den Investor zurück zu überweisen.
3.2	<b>Vertragskündigung</b>	Eine Vertragskündigung seitens des Investors ist nicht vorgesehen. Der Emittent behält sich das Recht vor, den Darlehensvertrag vor der Zuzählung ohne Angabe von Gründen zu kündigen. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn die Funding-Schwelle nicht erreicht wird.
3.3	<b>Erklärungen und Mitteilungen</b>	Erklärungen und Mitteilungen im Verhältnis zwischen Emittent und Anleger haben schriftlich (per eingeschriebenem Brief oder E-Mail) zu erfolgen. Wenn technisch möglich, kann der Anleger Erklärungen und Mitteilungen an den Emittenten auch über die Internetplattform abgeben.
3.4	<b>Gerichtsstand und Rechtsordnung</b>	Der Darlehensvertrag unterliegt österreichischem Recht. Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig, der Sitz des Emittenten.
3.5	<b>Vertragsprache</b>	Die Vertragsbedingungen und Informationen stehen in deutscher Sprache zur Verfügung. Die Kommunikation mit dem Investor während der Darlehenslaufzeit wird in Deutsch geführt.
4	<b>Angaben über Rechtshilfe</b>	Der Internet Ombudsmann (Margaretenstraße 70/2/10, 1050 Wien, <a href="http://www.ombudsmann.at">www.ombudsmann.at</a> ) wird als außergerichtliche Streit-schlichtungsstelle anerkannt.